



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr350.00/0001-Pr/2010

An
Österreichische Präsidentschaftskanzlei
Präsidium des Nationalrats
Sozialdemokratische Parlamentsfraktion – Klub der Sozialdemokratischen
Abgeordneten und Bundesräte
Parlamentsklub der Österreichischen Volkspartei
Freiheitlichen Parlamentsklub
Parlamentsklub des BZÖ
Grünen Klub im Parlament
Administrative Bibliothek des Bundeskanzleramtes
Rechtsdienst der Regierung des Fürstentums Liechtenstein, Regierungsgebäude

Betrifft: Entwurf eines Budgetbegleitgesetzes-Justiz 2011-2013;
Begutachtungsverfahren

Das Bundesministerium für Justiz beehrt sich, den Entwurf eines Budgetbegleitgesetzes-Justiz 2011-2013 samt Erläuterungen und Textgegenüberstellung mit dem Ersuchen um Kenntnisnahme zu übermitteln.

Die im Begutachtungsverfahren befassten Stellen wurden um Stellungnahme bis

17. November 2010

(einlangend im Bundesministerium für Justiz) ersucht.

Im Hinblick auf die noch erforderliche Koordinierungstätigkeit des Bundeskanzleramtes (Frist 19. November 2010) und die unmittelbar anschließende parlamentarische Behandlung wird ersucht, die Begutachtungsfrist nach Möglichkeit nicht bis zum letzten Tag auszuschöpfen.

Sollte bis zum oben angegebenen Zeitpunkt keine Stellungnahme einlangen, so wird das Bundesministerium für Justiz davon ausgehen, dass gegen den Entwurf keine Einwendungen erhoben werden. Die Aussendung dient gleichzeitig als Übermittlung im Sinne des Art. 1 der Vereinbarung zwischen dem Bund, den Ländern und den Gemeinden über einen Konsultationsmechanismus und einen künftigen Stabilitätspakt der Gebietskörperschaften, BGBl. I Nr. 35/1999, die Stellungnahmefrist im Sinne dieser Vereinbarung endet vier Wochen nach Zustellung.

Es darf darauf hingewiesen werden, dass der Entwurf auch auf der Website des Bundesministeriums für Justiz (www.justiz.gv.at) abgerufen werden kann.

27. Oktober 2010
Für die Bundesministerin:
Dr. Josef Bosina

Elektronisch gefertigt